



Stadtwerke
Strom- &
Kabelversorgung

Projekt Neue Altstadt – kurz erklärt

Viele Fachleute bringen sich ein.

Die Stadtwerke sind ein klassisches Versorgungsunternehmen. Ihnen bietet das Projekt Neue Altstadt die einmalige Gelegenheit, ein ganzes Stadtviertel technisch auf den neuesten Stand zu bringen.

Strom, Gas, Wasser und Telekommunikation müssen im Projekt Neue Altstadt ebenfalls geplant und erneuert werden.

Die Bauphase stellt eine besondere Herausforderung dar. Für die provisorische Verlegung der Leitungen ist dann eine extra Planung notwendig. Denn die Versorgungsleitungen dürfen dem Bautrup nicht im Weg sein. Und die Anwohner brauchen auch während der Bauzeit Energie, Wasser und Telekommunikation.

Alleine dieses Provisorium verlangt extreme Sorgfalt.

Die Stadtwerke verlegen neueste Strom- und Kabel-Technologie im ganzen Projektgebiet.

„Das gibt uns die Chance als Netzanbieter ganz vorne dabei zu sein. Wir sorgen dafür, dass Wirtschaft und Bewohner der Altstadt für die Zukunft gut gerüstet sind.“

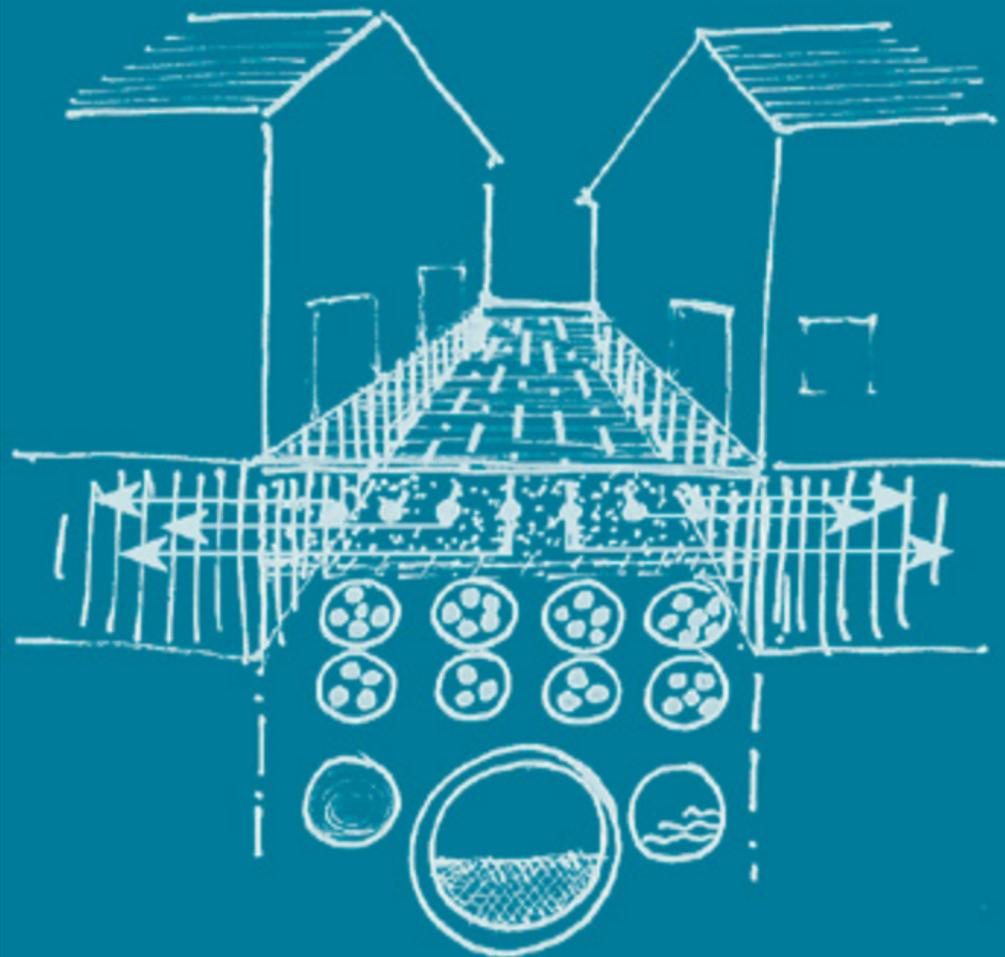
Matthias Metz, Stadtwerke Bad Kissingen

Viele Ebenen zur Versorgung der Altstadt

Im Sandbett verlaufen viele kleine Leitungen zur Versorgung der Häuser. Darunter liegen Rohrverbände, die in den Flüssigboden eingebettet sind.

In ihnen befinden sich Durchgangsleitungen. Erst dann kommen Gas- und Wasserleitungen.

Ganz unten liegt der Kanal.



Detailgenau muss nicht nur die Versorgung unter der Erde geplant werden.

Auch die Anbindung an die Oberfläche gilt es zu bedenken. Beispielsweise müssen die Anschlüsse für Straßenbeleuchtung und Marktversorgung exakt zu unseren Leitungsverläufen passen. Und auch Festbeleuchtungen, Brunnen und die E-Bike-Ladestation brauchen Strom.

Unser aller
Projekt



Hrsg. Stadt Bad Kissingen
Rathausplatz 1, 97688 Bad Kissingen
www.neue-altstadt.de